

Lernkarte: Anfahren und Schalten

Anfahren am „Kupplungsschleifpunkt“

1. Trete bitte die Kupplung und lege den 1. Gang ein
2. Betätige die Fussbremse und löse die Handbremse. Sofern du in der Ebene stehst, kannst du die Fussbremse nun loslassen.
3. Suche mit dem linken Fuss den **Kupplungsschleifpunkt**:
Du hast ihn gefunden, wenn die Kraft des Motors versucht, das Auto nach vorne zu drücken. Der Ton ändert sich, die Nadel am Drehzahlmesser bewegt sich, das ganze Auto vibriert. Sofern du noch bremsst, hebt sich langsam die Motorhaube.
4. Lass die Kupplung NICHT weiter los. Gib leicht Gas auf ca. 1.500 U/min. Das Auto bewegt sich, wenn du nicht mehr bremsst.
5. Erst wenn das Fahrzeug anrollt, lässt du ganz langsam die Kupplung weiter los. Arbeite 2-3 PKW-Längen an der Kupplung!
6. Wenn die Kupplung ganz losgelassen ist, gib kräftig Gas.

Handhaltung beim Schalten

- für 1.+2.Gang: Hand von rechts an Hebel lenken, damit ein konstanter Linksdruck ausgeübt werden kann
- für 3. Gang: du musst NUR NACH VORNE schieben, deshalb ist die Hand nicht seitlich angelegt, sondern mit der flachen Hand bzw. dem Handballen schiebst du den Hebel in 2 Etappen mit „Tic-Tic“ leicht nach vorne (nicht würgen!)
- für den 5.+6. Gang: diesmal muss ein konstanter Rechtsdruck ausgeübt werden – greife deshalb leicht von links an den Hebel und bewege ihn mit Rechtsdruck durch Hand und Daumen
- für den Rückwärtsgang: drücke den Hebel in Leerlaufstellung nach unten und dann nach links vorne



Merksatz zum Schalten:

In der Leerlaufstellung steht der Hebel bei jedem Auto zwischen dem 3. und 4. Gang.

Lege den 3. Gang immer mit „Tic-Tic“ ein!

Wann lege ich den nächsten Gang ein?

Ganz grobe Einteilung für Anfänger:

- im 1. Gang nur ganz kurz anfahren, nach 2-3 PKW-Längen in den 2. Gang schalten
- 2. Gang bis ca 30 km/h
- 3. Gang bis 50 km/h
- 4. Gang bis 70 km/h
- 5. Gang bis 90 km/h
- darüber 6. Gang

Der Schaltzeitpunkt hängt aber von vielen Faktoren ab. Zum einen von der Drehzahl: Knapp vor 2.000 U/min kann der nächste Gang eingelegt werden. Zum anderen von der Steigung oder Gefälle: Geht es steil berghoch, kann erst bei 3.000 U/min hoch geschaltet werden. Geht es bergab, kann schon bei 1.500 U/min der nächste Gang eingelegt werden.

Hausaufgabe:

Setze dich in euer Auto und schalte in der beschriebenen Weise mehrfach alle Gänge vorwärts und rückwärts durch. Überspringe auch mal Gänge: von 1 in 3, von 3 in 5 + retour. Hast du kein Fahrzeug zur Verfügung, kannst du auch zuhause einen Kochlöffel in ein grosses Glas stellen und damit simulieren. Versuche, „blind“ zu schalten ohne hin zu schauen.